Konferenzwesen

Protokoll der FK-Englisch am 22. Mai 2024

ABENDSCHULEN MARBURG

Leitung	Protokoll	Zeitraum	Ort/Raum
Lei	Lei	15:05 Uhr – 15:35 Uhr	A 306
eingeladene Teilnehmer*innen Bau, Kle, Moe, Lei, Ser			Anwesende alle

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 11. Oktober 2023 (Bau)
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Klausur unter Abiturbedingungen – Zeitvorgabe
4. Kommunikationsprüfung – Update Formulare
5. Schulinterne Curricula – Update
6. Überarbeitung KCGO
7. Bücher in der LMF
8. Verschiedenes

* Legende: A = Auftrag **B = Beschluss (fett markiert)** F = Feststellung G = Genehmigung I = Information

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 11.Oktober 2023 (Bau)

Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
G	Das Protokoll wird mit einstimmig genehmigt.		

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
G	Die Tagesordnung wird genehmigt.		

TOP 3: Klausur unter Abiturbedingungen

Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
B	**einstimmig:** **„Für die Klausur unter Abiturbedingungen in der Q3 im Leistungskurs Englisch werden 285 Minuten, im Grundkurs 255 Minuten als Zeitrahmen festgelegt.“**	**Fachlehr-kräfte**	**ab WiSe 2024**
I	Es wird empfohlen, alle Prüfungsteile in den jeweiligen Übungsprüfungen (analog zum schriftlichen Abitur) abzufragen.		

TOP 4: Kommunikationsprüfung – Update Formulare			
Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
B	**einstimmig:** **„In zukünftigen Kommunikationsprüfungen in der Q4 wird ein angepasster, erneuerter Bewertungsbogen (siehe Anlage 1) genutzt.“**		**ab SoSe 2025**
I	Um in der Q4 neben der Note der Kommunikationsprüfung noch eine schriftliche Note zur Leistungsbewertung zur Verfügung zu haben, wird empfohlen, eine Mediationsaufgabe als schriftlichen Test anfertigen zu lassen.		

TOP 5: Schulinterne Curricula – Update			
Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
B	**einstimmig:** **„Folgende Anpassungen im schulinternen Curriculum der Abendrealschule (veränderte Fassung siehe Anlage 2) werden vorgenommen:** **Seite 1:** **Abendrealschule:** An der Abendrealschule bereitet das Fach Englisch gezielt auf die schriftlichen Abschlussprüfungen des Landes Hessen für den Realschulabschluss der Schulen für Erwachsene vor. Die Aufgabenformate umfassen • Einfache und komplexere Informationen aus Hörtexten entnehmen und z.B. durch Buchstabieren und aus dem Zusammenhang heraus korrekt aufzuschreiben • Texterschließung durch Zuordnungsaufgaben, Antworten auf Fragen zum Text • Im Bereich Use of Language Auswahlaufgaben bezüglich gängiger, sprachlicher Muster • Verfassen eigener Texte (e-mails, Briefe, Stellungnahmen, grundsätzliche Überlegungen zu den u.g. Themen, Geschichten zu Bildern, etc.) • mündlich und schriftliche Standard-Situationen ("Mediation" ein, die sie im In- und Ausland brauchen um in unterschiedlichen Situationen passend reagieren zu können, z.B. Wegebeschreibungen, aber auch Informationen über Fahrpläne, Informationsfragen, etc.) **~~Die Themen umfassen:~~** ~~R1 – R2 – R3 – R4~~ ~~Meeting people – Travelling – Health – Living~~ ~~Family and friends – Food and Drink – Stress – Fashion / lifestyles~~ ~~Places – Shopping – Work / School – The Future~~ ~~Holidays – The Media – Wishes~~ **R1, Spalte Grammatik:** **Grammatik** • Present simple, present progressive, past simple ~~Einfache Gegenwart und Vergangenheit~~ (regelmäßige und ansatzweise unregelmäßige Verben) **R3, Spalte Grammatik:** **Grammatik** • Adverbien • ~~Perfekt~~present perfect simple, regelmäßige und unregelmäßige Verben, since / for • Hilfsverben und Ersatzformen • Wortschatz: Körper, Krankheit, Gesundheit, Umweltfaktoren, Schule, Arbeitswelt, Medien. Vertiefung und Erweiterung: Strukturierende Diskussions-Phrasen, z.B. first, second, and then, on the one hand, on the other hand, in my opinion, all in all I'd say... **R4, Spalte Grammatik:** **Grammatik** • If-Sätze I ~~und II~~ • Will-Future • Modalverben might, could • Zukunft mit going to • Indefinite Pronomen (every, most, etc.) • Wortschatz: Wohnen, Kleidung/Mode, Medien, Lebensstile	**Lei an SL**	**zeitnah**

	R4, Spalte sprachl./method. Kompetenzen: **sprachl./method. Kompetenzen** • Wohnungssituation beschreiben • Lebensstile diskutieren • Wünsche/Verbote/Beschwerden aussprechen • Aussagen über die Zukunft machen • Vermutungen über die Zukunft machen • Vertiefende Textproduktionsstrategien, auch wenig gelenkt • ~~SOL Einheit: The environment: Empfehlungen formulieren und Internet-Recherche~~		
B	**Im schulinternen Curriculum der Abendhauptschule werden verschiedene Anpassungen vorgenommen, damit den Vorgaben aus dem „Rahmenplan Sprachen“ korrekt Rechnung getragen wird (neue Version siehe Anlage 3).**	**Lei an SL**	**zeitnah**

TOP 6: Überarbeitung KCGO			
Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
I	Es wird über die wichtigsten, im Entwurf geplanten Änderungen informiert: - Differenzierung nur noch über die Bildungsstandards, nicht mehr zusätzlich über die Fachinhalte - Ersetzung von „The blue planet“ durch „The English-speaking world“ in E-Phase - Abiturrelevanz eines Themenfeldes aus Q4 - Neuordnung der Themenfelder in Q-Phase: 8 statt vorher 9 Themenfelder, wovon je eines (und ggf. Schwerpunkte und Konkretisierungen innerhalb dieses) pro Semester der Q-Phase per Erlass als verbindlich festgelegt werden soll - Lektüren: kein Shakespeare mehr im LK, dafür zwei (zeitgenössische) Romane als Ganzschrift.		
B	**einstimmig: „Rückmeldung zum KCGO Entwurf C der Fachkonferenz Englisch (siehe Anlage 4)“**	**Lei (Weiterleitung an Landesring über Bo)**	**sofort**

TOP 7: Verschiedenes			
Art*	Ergebnisse	zuständig	Termin
I	Der durch elektronische Abfrage via e-Klabu am 09.02.2024 gewonnene Beschluss zum Aussortieren verschiedenster veralteter und/oder verschlissener Lehrwerke wurde durch das LMF-Team umgesetzt.		
A	Der im Sommersemester 2024 erstmals semesterübergreifend stattfindende Englischunterricht in H1 und R1 soll nach noch andauernder „Erprobungsphase“ evaluiert werden.	Ser	nächste Fako

Ort, Datum	Unterschrift
Marburg, 28.05.2024	gez. J. Leipert

ABENDSCHULEN
MARBURG

Bewertungsbogen Kommunikationsprüfung

☐ Wintersemester _____ / ____

☐ Sommersemester jjjj

Schulform: ☒ Abendgymnasium ☐ LK ☐ GK

Prüfling: _____

Prüfende Lehrkräfte: (prüfende Lehrkraft) und (weitere fachkundige Lehrkraft)

Datum: _____

Beginn: _____

Ende: _____

Fach: Englisch

Thema:
Themenfeld:

Bewertungsbogen

Im Folgenden werden mögliche Lösungs- und Bewertungshinweise skizziert, auch andere Gesichtspunkte sind denkbar.

	Bewertungskriterien Kommunikationsprüfung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Kommentar	erreichte BE	maximal zu vergebende BE
1. Teilnote Sprache (60%)										
MONOLOGISCHER TEIL	***Sprechkompetenz:*** - verständliches, weitgehend flüssiges, kohärentes Sprechen									
	Situationsangemessenheit: - situationsgerechtes Agieren auf einfachem Niveau									**10 BE**
	Lexik: - Verwendung eines grundlegenden Wortschatzes									**10 BE**
	Grammatik, Satzbau: - verhältnismäßig korrekte Verwendung gebräuchlicher Strukturen									**10 BE**
	Aussprache, Intonation: - gut verständliche Aussprache trotz teilweise muttersprachlichen Akzent - angemessenes Gesprächstempo									**10 BE**
DIALO	***Adressatenbezug*** - adressatengerechtes Agieren und Kooperieren auf einfachem Niveau - Körperhaltung und nonverbale Kommunikation									**05 BE**

2024 FEB

GISCHER TEIL	***Interaktion:*** - Initiieren, Aufrechterhalten und Beenden von einfachen direkten Gesprächen - Interagieren mit Pausen, um die Äußerungen grammatisch und in der Wortwahl zu planen oder zu korrigieren - Balance des Gesprächs									**10 BE**
	***Argumentationsvermögen*:** - den eigenen Standpunkt vertreten, erklären, begründen - auf andere Standpunkte angemessen eingehen									**05 BE**
									Teilnote: Sprache	**60 BE**
2. Teilnote Inhalt (40%)										
MONOLOGISCHER TEIL	***Thematische Durchdringung:*** - korrekte und relevante Bearbeitung des Themas - vollständige, einfache und kohärente Darstellung									
	Unterrichtsbezug: - Aufgreifen von Unterrichtsinhalten									
	Strukturierung: - Beschreiben, Berichten, kurze Begründungen oder Erklärungen - Verknüpfung einer Reihe kurzer, einfacher Einzelelemente zu zusammenhängenden linearen Äußerungen									**20 BE**
DIALOGISCHER TEIL	***Thematische Durchdringung:*** - korrekte und relevante Bearbeitung des Themas - vollständige, einfache und kohärente Darstellung									
	Unterrichtsbezug: - Aufgreifen von Unterrichtsinhalten									
	Strukturierung: - Beschreiben, Berichten, Begründen oder Erklären sowie Nachfragen, Zusammenfassen, Stellung beziehen - Verknüpfung einer Reihe kurzer, einfacher Einzelelemente zu zusammenhängenden linearen Äußerungen									**20 BE**
									Teilnote: Inhalt	**40 BE**
									GESAMT:	**100 BE**

Gesamtleistung: _____Punkte

Marburg, dd.mm.jjjj

_____ (prüfende Lehrkraft)

_____ (weitere fachkundige Lehrkraft)

Bewertungstabelle

AGYM																
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00
Prozent (ab)	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	0

Hinweis zur Archivierung:
Alle Unterlagen (Aufgabenzettel, Niederschriften der Studierenden, Bewertungsbögen) werden zeitnah durch die prüfende Lehrkraft im Sekretariat abgegeben und verbleiben in einer Ösenmappe im Abiturprüfungsordner.

Abendrealschule:

An der Abendrealschule bereitet das Fach Englisch gezielt auf die schriftlichen Abschlussprüfungen des Landes Hessen für den Realschulabschluss der Schulen für Erwachsene vor.

Die Aufgabenformate umfassen

- Einfache und komplexere Informationen aus Hörtexten entnehmen und z.B. durch Buchstabieren und aus dem Zusammenhang heraus korrekt aufzuschreiben.
- Texterschließung durch Zuordnungsaufgaben, Antworten auf Fragen zum Text.
- Im Bereich Use-of Language Auswahlaufgaben bezüglich gängiger, sprachlicher Muster.
- Verfassen eigener Texte (E-Mail, Brief, Stellungnahme, grundsätzliche Überlegungen zu den u.g. Themen, Geschichten zu Bildern, etc.).
- mündliche und schriftliche Standard-Situationen ("Mediation" ein, die sie im In- und Ausland brauchen, um in unterschiedlichen Situationen passend reagieren zu können, z.B. Wegebeschreibungen, aber auch Informationen über Fahrpläne, Informationsfragen, etc).

	• **Themen**	**sprachl. / method. Kompetenzen**	**Grammatik**
R1	• meeting people • family and friends • places (cities, countries) • holidays	• Über sich Auskunft geben (Herkunft, Hobbys, Lebenssituation) • Über Vorlieben/Abneigungen sprechen • Ansatzweise und gestützt Zustimmung und Abneigung ausdrücken. • Über Gewohnheiten berichten • Orte und Wege beschreiben • Über Reise Erfahrungen berichten • Briefe, Postkarten, Posts und emails schreiben • Dialoge verfassen und präsentieren • Bilder beschreiben • Einfache Informationen aus Tonaufnahmen entnehmen • Einstieg in Lesekompetenz (global / local, bzw. skimming / scanning, gist / detail)	• Present simple, present progressive, past simple (regelmäßige und ansatzweise unregelmäßige Verben) • Gerund: like + ing. • Adverbs of frequency • Fragewörter /Pronomen • Pluralbildung • Artikel / Präpositionen • Wortschatz: Wochentage, Monatsnamen, Uhrzeit, Hobbys, Familie, Ortsbeschreibung • Lexik des Klassenraums • There is / there are

	• Themen	sprachl. / method. Kompetenzen	Grammatik
R2	• travelling • food and drink • shopping • environmentally friendly food, travelling and shopping	• Hotelzimmer/Reise buchen • Einfache Verkaufsgespräche führen • Fahrpläne und Speisekarten lesen • Speisen und Getränke bestellen • Über Essgewohnheiten berichten, auch unter dem Aspekt organic food / health food • Zustimmung und Ablehnung ausdrücken und begründen • Ratschläge erteilen • Lesekompetenzen weiterentwickeln	• Unregelmäßige Verben • Genitiv: -s und of • Verlaufsform der Gegenwart. • Indefinite Pronomen (some – any) • Adjektive (Steigerung) • Hilfsverben: can, must, be able to, have to (past, present) • Hilfsverb should • Wortschatz: Lebensmittel, Restaurant, Uhrzeit, Reisen, Einkauf, Telefongespräche (buchen, erkundigen), Umwelt, ansatzweise Diskussionsphrasen (I agree / disagree)

	• Themen	sprachl. / method. Kompetenzen	Grammatik
R3	• health/stress • work/school • the media	• Über Gesundheit, Krankheit Stress und Umweltfaktoren berichten und diskutieren • Über schulische und berufliche Erfahrungen berichten • Bewerbungsschreiben verfassen • Über Chancen und Risiken der modernen Medien sprechen • Detaillierte Informationen aus Telefongesprächen und Tonaufnahmen entnehmen • Detaillierte Telefongespräche simulieren	• Adverbien • Present perfect simple, regelmäßige und unregelmäßige Verben, since/for • Hilfsverben und Ersatzformen • Wortschatz: Körper, Krankheit, Gesundheit, Umweltfaktoren, Schule, Arbeitswelt, Medien. Vertiefung und Erweiterung: Strukturierende Diskussions-Phrasen, z.B. first, second, and then, on the one hand, on the other hand, in my opinion, all in all I'd say...

	• **Themen**	**sprachl. / method. Kompetenzen**	**Grammatik**
		• Lesekompetenzen vertiefen • Textproduktionsstrategien: gelenkt und offen • Arbeit mit dem Wörterbuch • Differenzierteren Diskussionswortschatz und Strategien entwickeln	

	• **Themen**	**sprachl. / method. Kompetenzen**	**Grammatik**
R4	• living • fashion/lifestyles • the future • wishes	• Wohnungssituation beschreiben • Lebensstile diskutieren • Wünsche/Verbote/Beschwerden aussprechen • Aussagen über die Zukunft machen • Vermutungen über die Zukunft machen. • Vertiefende Textproduktionsstrategien, auch wenig gelenkt	• If-Sätze I • Will-Future • Modalverben might, could • Zukunft mit going to • Indefinite Pronomen (every, most, etc.) • Wortschatz: Wohnen, Kleidung/Mode, Medien, Lebensstile

Hauscurriculum Englisch Abendhauptschule

Klasse	Themen	Sprachlich-methodische Fertigkeiten und Kompetenzen	Grammatik und Wortschatz
H1	• me and the others • family and friends • at home • habits	• über sich Auskunft geben (Herkunft, Hobbies, Lebenssituation) • Freunde und Verwandte beschreiben • Zugehörigkeit ausdrücken /Nationalität erfragen und benennen • Wohnsituation, Gewohnheiten und Tagesabläufe beschreiben • Briefe und E-Mails schreiben • Bilder beschreiben	• Einfache Gegenwart und Verlaufsform der Gegenwart, einfache Vergangenheit (regelmäßige und ansatzweise unregelmäßige Verben, z.B. do, go, have, make, take) • Aussagesätze (auch „there-Sätze,“have-to-Sätze“ sowie Verneinung: do not, did not, Kurzformen) und Aufforderungssätze • Stellung der Adverbien der unbestimmten und bestimmten Zeit • Fragewörter- und Fragesätze • Pronomen (Personalpronomen: Subjektform, Objektform / Possessivpronomen / Demonstrativpronomen: this/that, these/those) • Pluralbildung: regelmäßig und men, women, children • Genitiv: sächsischer Genitiv, of-Genitiv • Artikel: the, an, an • Wortschatz: Zahlen (Kardinal- und Ordinalzahlen), Wochentage, Monatsnamen, Hobbies, Familie

H2	• travelling /direction • food and drink • shopping	• Hotelzimmer buchen /über Reise/Ausflug, Fortbewegungsmittel sprechen • Speisekarten lesen/Speisen und Getränke bestellen / sagen, was man lieber möchte/mag oder nicht mag • Weg beschreiben • Einkäufe tätigen	• unregelmäßige Verben in der Vergangenheit (vgl. H1) • Hilfsverben (be und have mit Kurzformen), can/cannot, must • Zukunft mit will • Adjektiv (Komparativ, Superlativ) • Wortschatz: Datum, Uhrzeit, Lebensmittel, Restaurant, Reise

Rückmeldung der Fachkonferenz Englisch zum KCGO Entwurf C

Wir begrüßen den im ersten Kapitel formulierten Bildungsauftrag und die damit verknüpften Erwartungen an Unterricht, insbesondere die Fokussierung auf das kompetenzorientierte Lernen und Unterrichten. Wir können auch die begründenden Ausführungen zu den neu etablierten Themenfeldern und der Abkehr von Differenzierung im Sinne zusätzlicher Fachinhalte im Leistungskurs nachvollziehen und würden diese sogar ebenfalls begrüßen, müssen allerdings anmerken, dass die Bedingungen von Unterricht an den Schulen für Erwachsene (SfE) im vorliegenden Entwurf außer Acht gelassen zu sein scheinen.

Die Studierenden an den SfE weisen höchst heterogene Bildungsbiografien, häufig verbunden mit einer Unterbrechung zwischen Ende des Schulbesuchs einer Regelschule und dem Schulbesuch an einer SfE. Die Studierenden waren oftmals längere Zeit nicht mehr in der Schule und können demnach nicht nahtlos auf Kompetenzen und Vorwissen aus der Sekundarstufe I zurückgreifen. Dies stellt den Unterricht in allen Fächern insbesondere in der E-Phase vor größte Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund ist die konsequente Fortsetzung des Englischunterrichts der Sekundarstufe I in der gymnasialen Oberstufe der Abendschulen und Hessenkollegs mit einem deutlich höheren zeitlichen Aufwand verbunden, da fremdsprachliche Kompetenzen in einem längeren Prozess aufgefrischt und zusätzlich eine nicht zu unterschätzende Anzahl von Fachinhalten in der E-Phase vermittelt werden müssen.

An den Schulen für Erwachsene, wählen die Studierenden erst am Ende der Q2 ihre Leistungskurse und der Unterricht findet in der Q-Phase in gemischten 4-stündigen LK/GK-Kursen statt. Lediglich für die Fächer Deutsch und Mathematik wird die Zuweisung um je eine Stunde in Q3 und Q4 erhöht. Dezidierte Leistungskurse, in denen alle Studierenden auf dem erhöhten Niveau unterrichtet werden, gibt es an den SfE nicht.

Dies bedeutet, dass im Fach Englisch das erhöhte Niveau mit einer deutlich geringeren Stundenzahl unterrichtet werden muss, als an den Schulen des ersten Bildungswegs.

Dort werden eigenständige Leistungskurse mit Beginn der Q1-Phase gebildet und es stehen pro Woche 5 Stunden zur Verfügung, während die Studierenden an den SfE durchschnittlich ca. 20% weniger Zeit haben, um sich im Unterricht auf die zentralen Abiturprüfungen vorzubereiten.

Im Umgang mit dem derzeitigen KCGO hat sich gezeigt, dass es durch die schon vorhandene Fülle an Unterrichtsinhalten kaum möglich ist, durch z.B. Binnendifferenzierung den unterschiedlichen Niveauanforderungen gerecht zu werden.

Noch dazu kommt, dass die Formen der Differenzierung erst in Q3 und Q4 tatsächlich zum Tragen kommen können, da die Studierenden erst dann die Entscheidung für Grund- und Leistungskurse treffen.

Wir fordern daher erneut die Zuweisung einer zusätzlichen Stunde für den Unterricht im Fach Englisch auf erhöhtem Niveau in allen vier Abschnitten der Qualifikationsphase oder zumindest eine Gleichbehandlung mit den Fächern Deutsch und Mathematik mit der Zuweisung einer weiteren Stunde für Leistungskurse Englisch in Q3 und Q4. Wir begründen dies auch damit, dass Studierende bei Aufnahme an die SfE in allen drei Fächern Aufnahmetests bestehen müssen, was für uns die Gleichwertigkeit der Fächer verdeutlicht.

Die Fachkonferenz Englisch der Abendschulen Marburg

Marburg, 22. Mai 2024